



musikfest bremen

PRESSEMITTEILUNG

Bremen, 13. März 2025 / cp

Sonderkonzert: West-Eastern Divan Orchestra

Erneutes Bremen-Gastspiel mit Daniel Barenboim am Pult und Lang Lang am Klavier

Nach dem gefeierten Musikfest-Debüt im vergangenen Jahr zu seinem 25-jährigen Bestehen ist das Signal, das von der Arbeit des West-Eastern Divan Orchestra ausgeht, aktueller denn je: durch die Erfahrung des gemeinsamen Musizierens den Diskurs von gleichberechtigten Stimmen der unterschiedlichen Kulturen des Nahen Ostens zu ermöglichen. Zum Auftakt seiner diesjährigen Sommer-Tour kommt das Orchester vor Stationen in Berlin, Salzburg und Luzern mit seinem Gründer Daniel Barenboim wieder nach Bremen. Am Samstag, 9. August, stehen um 18 Uhr in der Glocke das Klavierkonzert Nr. 1 von Felix Mendelssohn Bartholdy mit Lang Lang als Solist sowie die „Eroica“-Sinfonie von Ludwig van Beethoven auf dem Programm.

Das 1999 von Daniel Barenboim und Edward Said gegründete West-Eastern Divan Orchestra ist nach Goethes Gedichtsammlung „West-östlicher Divan“ benannt, die dessen Überzeugung widerspiegelt, dass sich unterschiedliche Kulturen begegnen und verstehen können. Mit dieser Einstellung als Grundlage ist die Arbeit dieses Klangkörpers Musik gewordene Völkerverständigung: Beim gemeinsamen Musizieren in einem Orchester ist aktives gegenseitiges Zuhören unerlässlich. Die Zusammenarbeit kann nur funktionieren, wenn alle Mitglieder sich untereinander auf Augenhöhe begegnen und unvoreingenommen annehmen, ungeachtet von Herkunft, Religion oder Geschichte. Durch die Kommunikation über Musik kann Vertrauen entstehen und Barrieren können abgebaut werden, die unüberwindlich schienen. Eine hoffnungsfrohe Botschaft in unserer von Krisen und unlösbar scheinenden Konflikten mehr denn je geprägten Zeit, die der chinesische Star-Pianist Lang Lang uneingeschränkt teilt. Bereits seit 2008 leistet er mit seiner Stiftung einen umfassenden Beitrag zur musikalischen Förderung von Kindern weltweit und 2013 wurde er zum UN-Friedensbotschafter ernannt. Mit Daniel Barenboim wiederum verbindet ihn eine bereits mehr als 20-jährige musikalische Partnerschaft. Mit Mendelssohns farbenfrohem ersten Klavierkonzert und Beethovens bahnbrechender, alles vorher Dagewesene sprengender „Eroica“-Sinfonie erklingen zwei Werke, die mit ihrer universellen musikalischen Sprache einmal mehr ein Statement für Humanismus sind.

Kurzinfo:

Veranstaltung: 36. Musikfest Bremen 2025: Sonderkonzert
„West-Eastern Divan Orchestra“

Künstler*innen: West-Eastern Divan Orchestra, Lang Lang/Klavier,
Daniel Barenboim/Dirigent

Ort: Die Glocke (Großer Saal), Bremen

Termin / Uhrzeit: Samstag, 9. August, 18 Uhr

Eintrittspreise: von EUR 55,- bis EUR 195,- (Ermäßigung 20%), inklusive VVK-Gebühr

Info / Karten: Ticket-Service in der Glocke, Tel. 04 21 / 33 66 99,
und im Webshop unter www.musikfest-bremen.de

Weitere Informationen für die Redaktionen:

Musikfest Bremen gGmbH, Carsten Preisler,

Tel. 0421 / 33 66-660, E-Mail: preisler@musikfest-bremen.de